

Vielen Dank für Ihr Interesse an

Textile News: Langeweile. Boredom. Ennui.

5. Internationaler Wettbewerb für Kleinformat veranstaltet von Gudrun Heinz

Hier sind die Teilnahmebedingungen und ein Einreichungsformular zum Ausdrucken. Seien Sie kreativ!
Dabei viel Vergnügen!

Teilnahmebedingungen

- Das Thema lautet: „Textile News: Langeweile. Boredom. Ennui.“
- Langeweile? Bedeutende Philosophen, Literaten und Wissenschaftler haben sich mit diesem Grundzustand der menschlichen Existenz beschäftigt. Beobachten Sie sich selbst ... stellen Sie sich vor, was andere als textile Neuigkeit unter dem Gesichtspunkt „Langeweile“ interessieren könnte. Willkommen sind kleinformatische textile Arbeiten, die sich in der künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema „Langeweile“ durch ihre Botschaft, Kreativität und Umsetzung als ideenreich, außergewöhnlich, überraschend und sehr gut gemacht erweisen.
- **Zu gewinnen gibt es eine BERNINA Nähmaschine für die Arbeit, bei der Nähmaschinenteknik einfallsreich und gekonnt ein- und/oder umgesetzt wurde. Geben Sie spannenden Ideen eine Chance!**
- Die Ausstellung ist als Wanderausstellung konzipiert und wird an verschiedenen Ausstellungsorten im In- und Ausland gezeigt.
- Teilnehmen können Textilschaffende aus Europa mit maximal zwei Arbeiten pro Teilnehmer.
- Jede Arbeit muss unter Verwendung von mindestens einem textilen Material und unter Einsatz von mindestens einer textilen Technik gearbeitet sein. Zusätzliche weitere Materialien und Techniken sind erwünscht. Die Arbeiten müssen für den Versand ohne weiteres geeignet sein, d.h. kein empfindliches oder zerbrechliches Material verwenden. Leider können auch keine dreidimensionalen Arbeiten, keine Arbeiten hinter Glas oder auf festen Rahmen oder Platten mitmachen.
- Die Arbeit muss so beschaffen sein, dass sie einfach mit der Hand auf einen Trägerstoff unsichtbar aufgenäht werden kann. Am besten soll die Rückseite der Arbeit aus einer Lage Filz bestehen, der fest mit der Arbeit verbunden ist. Bitte keine Tunnel. Außerdem muss der Titel der Arbeit, Ihr voller Name sowie die Adresse und eine E-Mail-Adresse, wenn vorhanden, auf der Rückseite dauerhaft ersichtlich sein. Bitte keine Aufkleber oder Papierschilder verwenden!
- Form und Größe der Arbeit: Die Form, egal ob eckig, rund oder unregelmäßig geformt, kann frei gewählt werden. Maximale Größe: 21 cm x 30 cm. Zur Kontrolle legen Sie die Arbeit auf ein Blatt Papier im Format A4. Gleich, ob hoch oder quer ausgerichtet, muss sie darauf passen!
- Jedes Werk muss von der einreichenden Person selbst entworfen und gearbeitet worden sein. Die Arbeiten dürfen bis zur Ausstellung noch nicht ausgestellt oder sonst veröffentlicht worden sein.
- Eine Fachjury entscheidet über die Auswahl der Exponate und ebenso über den Gewinn der BERNINA Nähmaschine. Die Entscheidung ist nicht anfechtbar.
- Die ausgewählten Arbeiten werden im Rahmen einer Wanderausstellung an verschiedenen Orten gezeigt. Die Ausstellung wird beim Top-Event in Europa, dem Festival of Quilts in Birmingham (UK) im August 2013 erstmals zu sehen sein. Beim 25-jährigen Jubiläum von patCHquilt, das mit einem Quilt Festival im Mai 2014 in Solothurn (CH) gefeiert wird, wird die Ausstellung ebenfalls gezeigt. Außerdem reist sie im April 2014 nach Prag. Weitere attraktive Ausstellungsorte sind in Planung. Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass die Arbeiten für mindestens zwei Jahre für die Wanderausstellung zur Verfügung stehen müssen.
- In der Einreichungsgebühr enthalten ist eine CD-ROM mit Aufnahmen aller ausgestellten Arbeiten, die alle Teilnehmer erhalten. Jeder Teilnehmer ist daher damit einverstanden, dass die eingereichte(n) Arbeit(en) fotografiert, elektronisch gespeichert, auf CD-ROM wiedergegeben und der Datenträger veröffentlicht und

verbreitet werden darf. Auch dürfen Aufnahmen zu Werbezwecken und für Drucksachen (wie z.B. Katalog) verwendet werden.

- Die Gebühr, die die Kosten für die Herstellung und Versand der CD-ROM, Porto, Verpackung und sonstige Unkosten für die Wanderausstellung sowie das Rückporto umfasst, beträgt für Sendungen innerhalb Deutschlands 35 EUR, innerhalb anderer europäischer Länder 45 EUR, egal ob eine oder zwei Arbeiten eingereicht werden. Die Gebühr wird auch dann nicht zurückerstattet, wenn die Arbeit nicht für die Ausstellung angenommen werden sollte.
- Das Gewicht der Sendung inklusive Verpackungsmaterial muss unter 500 Gramm liegen. Das Porto für die Einsendung trägt der Teilnehmer. Die vom Teilnehmer gewählte Verpackung muss gewährleisten, dass die Sendung auf dem Transportweg nicht beschädigt wird. Für Schäden, die durch mangelhafte Verpackung entstehen, haftet der Veranstalter nicht.
- Für Arbeiten aus Ländern, die nicht der EU angehören, gilt: Sie müssen mit einem Carnet ATA und einer Ursprungserklärung (beides erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Industrie- und Handelskammer) sowie einer Proforma-Rechnung verschickt werden. Sollten Zollgebühren anfallen, die entstehen, weil diese Begleitdokumente fehlen, so sind diese Gebühren vom Teilnehmer zu übernehmen bzw. dem Veranstalter zurückzuerstatten. Für Teilnehmer aus der Schweiz besteht die Möglichkeit, ihre Arbeit(en) einfach an die unten genannte Schweizer Adresse einzuschicken.
- Die Arbeiten sind nicht versichert. Eine Haftung des Veranstalters – insbesondere das Transportrisiko – wird auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit begrenzt.
- Die Arbeit(en) werden nach Abschluss der Wanderausstellung zurückgeschickt, wenn sie nicht - mit Ihrem Einverständnis - verkauft worden sind. In diesem Fall setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.
- Einsendeschluss in Pforzheim eintreffend: 1. Februar 2013 (Poststempel),
- Einsendeschluss in Forch (Schweiz) eintreffend: 1. Februar 2013 (Poststempel)
- wir nehmen Ihre Sendung gerne auch früher entgegen.
- Für jede Arbeit ist ein eigenes Einreichungsformular auf Deutsch oder Englisch auszufüllen und zusammen mit der Originalarbeit einzureichen.
- Die Teilnahmegebühr kann auf Risiko des Teilnehmers in bar beigelegt oder bis spätestens zum Einsendeschluss überwiesen werden auf das Konto:

Gudrun Heinz, netbank, Konto Nr. 9703802, BLZ 200 905 00
International: IBAN: DE55 2009 0500 0009 7038 02, BIC: GENODEF1S15

- Bitte senden Sie die sorgfältig verpackten Originalarbeit(en) zusammen mit Einreichungsformular(en) an:

Kanzlei Dr. Wolfgang Heinz, Rechtsanwalt
Westliche Karl-Friedrich-Straße 24
D-75172 Pforzheim (Deutschland)

- Teilnehmer aus der Schweiz senden die sorgfältig verpackten Originalarbeit(en) zusammen mit Einreichungsformular(en) an:

Marlis Bruppacher
Textile News
Forchstrasse 155
CH-8127 Forch (Schweiz)

Sollten Sie weitere Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf. Schicken Sie mir eine E-Mail: info@quiltsundmehr.de oder schreiben Sie an die obige Adresse in Pforzheim.

Einreichungsformular

Textile News: Langeweile. Boredom. Ennui.

**5. Internationaler Wettbewerb für Kleinformat
veranstaltet von Gudrun Heinz**

**bitte für jede Arbeit ein separates Formular verwenden!
bitte auf Deutsch oder Englisch ausfüllen!**

Name:

Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Land:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

An diese Adresse werden sowohl die CD-ROM als auch Ihre Arbeit zurückgeschickt. Sollte die Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse sich während der Ausstellungsdauer ändern, so teilen Sie es uns bitte sofort mit, damit wir Sie jederzeit erreichen können und nichts auf dem Postweg verloren geht.

Titel der Arbeit:

.....

Titel der Arbeit auf Englisch:.....

.....

Größe der Arbeit in cm:

Materialien:

.....

.....

Technik(en):

.....

.....

Kommentar:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Bitte geben Sie uns einige kurze Informationen über Ihre Gedanken zu dieser Arbeit, wenn Sie möchten. Diese Informationen werden auf der CD-ROM mit erfasst, um die Auseinandersetzung mit den Arbeiten interessanter und spannender zu gestalten. Vielen Dank!

Ist die Arbeit zu verkaufen? ja nein

Preis (inclusive 25 % Kommission) in EUR:

Ich bin mit den Teilnahmebedingungen und damit einverstanden, dass mein(e) Arbeit(en) fotografiert, elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Die CD-ROMs dürfen veröffentlicht und verbreitet werden. Aufnahmen meiner Arbeit(en) dürfen zu Werbezwecken und für die Herstellung von Drucksachen (wie z.B. Katalog) verwendet werden.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 35 EUR / 45 EUR habe ich in bar beigefügt / am überwiesen.

.....
Datum, Unterschrift

Auf den Wettbewerb wurde ich aufmerksam durch:

.....